

Fest in der Bildungslandschaft etabliert

15 Jahre kostenloser Lieferdienst für Bildungs- und Sozialeinrichtungen in Bochum

Im Rahmen des Projektes »Bibliotheksfilialen – Optimierung von Angebot und Organisation« der Bertelsmann Stiftung hat die Stadtbücherei Bochum von 1998 bis 2003 an einer zeitgemäßen Weiterentwicklung ihres großstädtischen Bibliothekssystems gearbeitet. Neben der Profilierung einiger Zweigbüchereien nach Themen und Zielgruppen wurden auch neue Wege erprobt, mehr Aufmerksamkeit der bisherigen Kunden zu erreichen und neue Kundengruppen zu erschließen. Dabei war ein Teil des Projektes die Entwicklung eines kostenlosen Lieferdienstes für alle

kostenlose Lieferdienst unter dem Namen »BüchereiKurier« an den Start und hat sich seither zum Erfolgsmodell entwickelt: ein Service, der aus der Angebotspalette der Stadtbücherei Bochum nicht mehr wegzudenken ist.

Den Wert des Lieferdienstes beschreibt Andrea Carnarius, Leiterin eines AWO Familienzentrums, wie folgt: »Natürlich haben wir als Literatur- und Sprachkita Bücher, ja sogar eine kleine Bibliothek in der Kita. Dennoch können wir mit der thematischen Zusammenstellung der Bücher rund um ein bestimmtes Thema und mit dem Fundus der Bochumer Bücherei nicht mithalten.

Die ausgeliehenen Bücher zu einem Thema für die Kinder sind so treffend ausgesucht, eingepackt und zu uns gebracht, dass die thematische Arbeit mit den Kindern gut gelingt. Klar, so mancher würde sagen, dass Informationen zu bestimmten Themen ja auch im Internet gesucht werden können. Dabei wird aber oft vergessen, wie wichtig

das Buch mit seinen Farben, dem Papier, der Gestaltung, dessen Geruch und der Möglichkeit, es überall mit hinnehmen zu können, ist.«

Zwei kleine Lieferwagen wurden mit Unterstützung des Bochumer Lions Club und der Firma Opel angeschafft. Die Auslieferung erfolgte bis April 2008 mit büchereieigenem Personal. Seitdem liefern die Zentralen Fahr- und Transportdienste der Stadt Bochum die Medien an die Einrichtungen.

Zu Beginn des kostenlosen Lieferdienstes bestanden schon enge

Kooperationen mit den Bochumer Grundschulen und Kindertagesstätten. Diese kannten bereits die Medienboxen mit Kindermedien zu verschiedensten Themen, die Bilderbuchkinos und auch das pädagogische Material der Stadtbücherei. All diese Angebote wurden bis dahin nur an Selbstabholer entliehen, und somit hing die Nutzung vom persönlichen Engagement des in den Schulen und Kindertageseinrichtungen tätigen Personals ab. Die Möglichkeit, das für die Arbeit benötigte Material direkt geliefert zu bekommen, wurde sofort gut angenommen. In 2005 wurde das Angebot um Klassensätze erweitert, die seitdem gerne von den Schulen angefordert werden.

Auch an Seniorenheime wird geliefert

Inzwischen sind mit einigen Einrichtungen auch Lieferungen im Abonnement vereinbart. Zum Beispiel erhalten einige Kindertagesstätten automatisch alle vier Wochen eine Medienbox mit aktuellen Bilderbüchern, einige Grundschulen regelmäßig neue Antolin-Boxen. Die weiterführenden Schulen kamen durch vereinbarte Bildungspartnerschaften bald als Nutzergruppe hinzu.

Durch die Intensivierung der Kooperationen im Bereich der Altenarbeit wird seit drei Jahren auch an Seniorenheime geliefert. Auf diese Weise werden einerseits Senioren erreicht, die selbst nicht mehr in der Lage sind, die Bücherei aufzusuchen, andererseits unterstützt die Bücherei die in der Altenpflege Tätigen mit Erinnerungskoffern, Fachliteratur, Beschäftigungsbüchern und Seniorenspielen.

Im Herbst 2015 stieg die Nachfrage nach Medien für Flüchtlinge. Der Medienbestand wurde deutlich erweitert, sodass der Lieferdienst auch bei den Trägern von Flüchtlingsunterkünften erworben werden konnte.



Das büchereieigene Kurierfahrzeug wurde bis 2008 genutzt.
Foto: Stadtbücherei Bochum

Bochumer Bildungs- und Sozialeinrichtungen. Ein Ziel dabei war es, mit dem Lieferdienst über Einrichtungen und Institutionen als Multiplikatoren auch Kinder zu erreichen, die sonst nicht in die Bücherei kämen.

Ein Konzept für den Lieferdienst wurde in einem Workshop allen zielgruppennahen Bereichen der Stadtverwaltung vorgestellt. Zur Konzeptidee kamen durchweg positive Rückmeldungen, sodass umgehend mit der Realisierung begonnen wurde. Im Herbst 2003 ging der

Um den Lieferdienst nutzen zu können, benötigt die Einrichtung einen Benutzungsausweis. Für Bochumer Bildungs- und Sozial-einrichtungen ist dieser kostenfrei. Auch Säumnisentgelte fallen nicht an. Verlorene Medien müssen aber von der Einrichtung ersetzt werden. Bestellwünsche und Abholaufträge können per Telefon, E-Mail oder Fax an die Stadtbücherei gemeldet werden.

Das Adressverwaltungsprogramm Adress Plus wurde angeschafft, in dem Namen der Ansprechpartner, die Nummer des Benutzungsausweises, der ihnen zugeordnete Wochentag für die Lieferung und sonstige Besonderheiten der Einrichtungen gespeichert werden. Als Vorlauf für die Lieferung bzw. Abholung von Medienboxen werden mindestens zwei Werktage benötigt. Bestellungen können im Voraus aufgegeben werden.



Bereitstellung der Medienboxen zur Abholung durch den Fahr- und Transportdienst. Foto: Stadtbücherei Bochum

Um Aussagen über die Nutzung des Lieferdienstes machen zu können, wurde in der Bibliothekssoftware ein virtueller Standort eingerichtet. Alle über den Lieferdienst entliehenen Medien werden hierüber gebucht. Dadurch sind die Ausleihzahlen statistisch auswertbar.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung und des daraus resultierenden Haushaltssicherungskonzepts für Bochum stand im Jahr 2009 der Lieferdienst im Katalog der einzusparenden Maßnahmen. Dieser Vorschlag fand keine Zustimmung der Politik. Heute ist der kostenlose Lieferdienst für Bildungs- und Sozialeinrichtungen fest in der Bochumer Bildungslandschaft etabliert.

Beate Bischoff,
Stadtbücherei Bochum

ANZEIGE

BIS-C 2019

<4th. generation>
Archiv- und Bibliotheks-Informationssystem

Gesellschaft für Datenbank-Informationssysteme

DABIS.eu - alle Aufgaben - ein Team

Synergien: WB-Qualität und ÖB-Kompetenz
Modell: FRBR . FRAD . RDA Szenario 1 + 2
Regelkonform RDA.RAK.RSWK.Marc21.MAB
Web . SSL . Integration & Benutzeraccount
Verbundaufbau.Cloud/Outsourcing-Betrieb

Archiv Bibliothek Dokumentation

singleUser	System	multiUser
Lokalsystem	und	Verbund
multiDatenbank		multiServer
multiProcessing		multiThreading
skalierbar	performance	stufenlos
Unicode	DSGVO-konform	multiLingual
Normdaten	GND RVK	redundanzfrei
multiMedia	eMedia	Integration

Software - State of the art - flexible

30 Jahre Erfahrung Wissen Kompetenz
Leistung Sicherheit Datenschutz
Standards Offenheit Individualität
Stabilität Partner Verlässlichkeit
Service Erfahrung Support
Generierung Customizing Selfservice
Outsourcing Cloudbetrieb SaaS
Dienstleistung Zufriedenheit
GUI.Web.XML.Z39.50/SRU.OAI-METS

Portale mit weit über 17 Mio Beständen

<http://Landesbibliothek.eu> **<http://bmnt.at>**
<http://OeNDV.org> **<http://VThK.eu>**
<http://VolksLiedWerk.org> **<http://bmdw.at>**
<http://Behoerdenweb.net> **<http://wkweb.at>**

DABIS GmbH

Heiligenstädter Straße 213, 1190 Wien, Austria
 Tel. +43-1-318 9777-10 Fax +43-1-318 9777-15
 eMail: support@dabis.eu https://www.dabis.eu

Zweigstellen: 61350 - Bad Homburg vdH, Germany / 1147 - Budapest, Hungary / 39042 - Brixen, Italy

Ihr Partner für Archiv-, Bibliotheks- und DokumentationsSysteme